



SPIELZEIT 2022/23

OPER



Liebes Publikum, liebe Fans der Oper und solche die es werden wollen, vor uns liegt eine aufregende Spielzeit, in der wir mit spannenden Neuproduktionen auch ein Wiedersehen mit einigen der erfolgreichsten Aufführungen der vergangenen Jahre feiern möchten!

Zunächst eröffnen wir die Abschiedsspielzeit von Intendant Berthold Schneider mit einer Neuinszenierung von Franz Lehárs Evergreen **›Die lustige Witwe‹** unter der musikalischen Leitung von Generalmusikdirektor Patrick Hahn und inszeniert durch den international gefeierten Regisseur Christopher Alden, der in Wuppertal zuletzt für seine Inszenierung des ›Antonia‹-Akts in ›Hoffmanns Erzählungen‹ zu Gast war. Ebenfalls unserem Haus bekannt und auch mit einer Neuinszenierung im Gepäck: Regisseur Nigel Lowery. Er wird **›La traviata‹** auf die Bühne bringen. **›Intolleranza 2022‹** und **›NOperas! Obsessions‹** konnten pandemiebedingt in den vergangenen Spielzeiten nicht gespielt werden und finden jetzt endlich ihren Weg auf unsere Bühne.

In Gestalt der neuen Oper **›Gold!‹** stellen wir unserem jungen Publikum eine aktuelle Fassung des Märchens ›Vom Fischer und seiner Frau‹ vor. Gefolgt von einer Wiederaufnahme der Oper **›Kleines Stück Himmel‹**, mit der wir unsere Reihe ›Oper von Anfang an‹ 2019 eröffnet haben.

Wieder auf dem Spielplan haben wir für Sie auch ausgewählte Highlights der letzten Spielzeiten! Timofey Kulyabins spektakuläre Inszenierung von Verdis **›Rigoletto‹**, die emotional aufgeladene Konzertinstallation von **›Werther‹**, unser turbulenter **›Figaro‹**, der inzwischen auch an der English National Opera zu sehen war, sowie die zeitlos aktuelle Video-Oper **›Three Tales‹** von Steve Reich können Sie auf unserer Bühne erleben. Wir freuen uns, Ihnen dabei eine ausgewogene Mischung aus Neubesetzungen und der Rückkehr beliebter Künstler_innen an unser Haus bieten zu können! Das Festival **›Sound of the City‹** wird sich in seiner neuesten Ausgabe unter dem Thema **›Animal Life Wuppertal‹** dem Leben der Tiere in der Stadt zuwenden und spannende künstlerische Konstellationen an ungewohnten Orten präsentieren.

Einen abschließenden Höhepunkt findet die Saison mit der Neuproduktion von **›Die Krönung der Poppea‹**, einem Sex-and-Crime-Drama aus den Anfangszeiten der Oper. Immo Karaman, der in den vergangenen Jahren mit seinen Inszenierungen konstant in Wuppertal vertreten war, wird das Meisterwerk von Claudio Monteverdi in Szene setzen. Mit der letzten Aufführung der ›Poppea‹ am So. 25. Juni 2023 verabschiedet sich Opernintendant Berthold Schneider von seinem Publikum und freut sich, wenn möglichst viele Wegbegleiter_innen seiner Zeit im Tal kommen und gemeinsam feiern!

Weitere Informationen und Termine erhalten Sie im Spielzeitheft 2022/23 und unter oper-wuppertal.de

SPIELZEIT 2022/23

SCHAUSPIEL



Blut wurde immer schon vergossen, **›Macbeth‹ von William Shakespeare ab Sa. 10. September 2022** noch bevor das Recht zur Angelegenheit von Staaten wurde. Und auch seitdem geschah so mancher Mord. Doch früher war es so: War mal das Hirn verspritzt, starb auch der Mann, und damit gut. Sonja, es gibt Social Media. **›Die Wahrheiten‹ von Lutz Hübner & Sarah Nemitz ab Sa. 24. September 2022** Sie schießen uns ab, ohne Vorwarnung, mit Arschtritt, raus aus unserem Leben. Fühlt sich wie ein beschissenes Déjà-vu an. Ja, mehr kommt da anscheinend nicht mehr. Denn sie wissen nicht, was **›Theaterlabor‹ mit dem Schauspielensemble ab Sa. 29. Oktober 2022** sie tun. Ora et theaterlabora! Klingling! Wem gehört denn der liebe Mann, der da an dem Christbaum lehnt? Klingling, die Türen sprangen auf, und solch ein Glanz strahlte aus dem großen Zimmer hinein. **›Der Nussknacker‹ von Alexandre Dumas / E.T.A. Hoffmann / Pjotr Iljitsch Tschaikowski ab Do. 3. November 2022** Goldige Äpfel und Nüsse, gebrannte Mandeln und allerlei schöne Sachen. Marie traten vor Freude ein paar Tränen in die Augen und sie rollten wie flüssige Perlen über ihr Gesicht. Danach kam der peinliche Teil. **›Café Populaire‹ von Nora Abdel-Maksoud ab Sa. 17. Dezember 2022** Sind Sie so eine Art böser Clown? Heulst du jetzt? Nein! Allergie. Ich bin allergisch auf Tränen. Einmal die Hirse Chicken Bowl, mit Edamame, Süßkartoffeln und statt dem Chicken rote Beete. Der Erstgeborene ist für dich. Seine **›Bluthochzeit‹ von Federico García Lorca ab Sa. 21. Januar 2023** Ehre ist reiner als ein in der Sonne ausgebreitetes Bettlaken. Ich werde dich vierzig Jahre lang umarmen. Ich wünschte, du wärest eine Frau. Dann würdest du jetzt nicht weggehen, und wir würden beide hierbleiben und Säume besticken und Wollhündchen machen. Oje, **›Der Revisor‹ von Nikolaj Gogol ab Sa. 11. März 2023** da haben wir den Salat. So viele Beamte. Klarer Fall. Er ist es. Wer soll das denn sonst sein. Die Neugier in Person. So ein Mensch ist doch einfach gestrickt. Papperlapapp. Schreib's auf! So wie's dir in den Kopf kommt, schreib's auf! **›Dream on – Stadt der Träume‹ von Anna-Elisabeth Frick ab Sa. 29. April 2023** Ich darf nicht stehen bleiben, müde wie ich bin, oder mich hinsetzen, um auszuruhen. Ich darf nicht schlafen. Ich könnte im Wasser aufwachen ... Was macht **›Der Zauberberg‹ von Thomas Mann ab Sa. 20. Mai 2022** die werthe Befindität? Öffentliches Weinen ist hier nicht erlaubt. Da könnte ja jeder kommen. Zufrieden jauchzet Groß und Klein: Hier bin ich **›Faust‹** Mensch, hier darf ich's sein! Seine Frau ist ein bisschen tirili im Kopf. **›Die Drei Schwestern‹** Du wirkst ungewöhnlich schön. Andrej könnte auch schön sein, aber er hat so zugenommen, leider. Das ist die Geschichte von **›Ex. Mögen die Mitspieler platzen‹** jemandem, der nicht mehr leiden wollte. Anstatt mir zu helfen, habt ihr geschwiegen und dann seid ihr gestorben. **›Stella‹** die du mir alles bist! Du sollst mein Leibkutscher werden, wenn ich nur Pferde hätte. Stay all **›Nightradio – on the road again‹** night, stay a little longer. Dance all night, dance a little longer. Ich bin in der **›Die Hölle / Inferno‹** Mitte meines Lebens und wache eines Tages plötzlich auf. Ich weiß, wer ich bin. Aber was bist du? A horse! A horse! My **›Rampenschau‹** kingdom for a horse!

Weitere Informationen und Termine erhalten Sie im Spielzeitheft 2022/23 und unter schauspiel-wuppertal.de

W

SPIELZEIT 2022/23

SINFONIE ORCHESTER



2022 darf das Sinfonieorchester Wuppertal sich über sein 160-jähriges Bestehen freuen und in der Spielzeit 2022/23 mit dem Programm von GMD Patrick Hahn Sie wieder zum gemeinsamen und gemeinschaftlichen Hören einladen: Geliebtes, Gefeiertes, Genussvolles und Glanzvolles steht Ihnen in Orchester-, Kammer-, Education-, Chor- und Sonderkonzerten bereit.

Ob Sie als Abonnent_in eine Reihe bevorzugen oder sich einzeln nach Programm, Künstler oder Spielort entscheiden möchten: Sie werden die Qual der Wahl haben, denn Highlights und Ungehörtes finden sich überall 2022/23.

Die Sinfoniekonzerte in der Historischen Stadthalle Wuppertal beginnen im September mit den »Nordlichtern«, die mit dem Publikumsliebbling »Peer Gynt« von **Edvard Grieg** starten und nicht minder populär mit **Jean Sibelius'** Sinfonie Nr. 1 enden, dazwischen mit der international erfolgreichen **Ragnhild Hemsing** an der Hardangerfiedel den Norden besonders lebendig werden lassen. Stars wie **Martin Grubinger**, **Angela Hewitt** und **Kurt Rydl** besuchen Wuppertal über die Spielzeit hinweg, bevor **Marlis Petersen** zum Ausklang der Reihe im Juni 2023 mit Werken von **Richard Strauss** und **Alban Berg** an der Seite von Patrick Hahn zurückkehrt. Auch die anderen Programme bleiben der Tradition von Bekanntem und Neuem als beste musikalische Nachbarn treu, wie zum Beispiel das 7. Sinfoniekonzerte, das mit »subito con forza« von **Unsuk Chin**, **Schostakowitsch** Cellokonzert Nr. 1 und **Beethovens** Sinfonie Nr. 3 mitreißenden Hörgenuss bietet.

Die »Uptown Classics« besuchen Sie weiterhin mit vier Programmen in Ihren Stadtteilen: Das Sinfonieorchester Wuppertal spielt vor Ort im Vereinsheim des CVJM Langerfeld und der codeks Arena, in der Friedhofskirche und dem LWL-Industriemuseum Henrichshütte Hattingen, in der Evangelischen Kirche Herzkamp und in der Insel, im Nachbarschaftsheim Wuppertal e. V. und im Skulpturenpark Waldfrieden. Noch näher dran und mit persönlichen Programmen sind Sie an den Musikerinnen und Musikern des Orchesters in der Reihe der Kammerkonzerte, die weiterhin an sechs Montagabenden im Mendelssohn Saal stattfinden! Die Sonderkonzerte fehlen nicht im Portfolio: Das Neujahrskonzert nimmt Sie in der kommenden Saison mit auf große Reise, wenn wir Ihre Ohren von Deutschland und Österreich sowohl nach Amerika als auch nach Russland mitnehmen – **Gershwin** und **Korngold**, **Strauss** und **Strauß** sowie **Schostakowitsch** zeigen die beschwingte Seite der Klassik. Endlich hat auch mit Rock meets Classic »**Genesis Revisited**« die pandemiebedingte Verschiebung dieses Klassikers ein Ende ... und Hollywood auf dem Johannisberg kehrt mit dem launigen Nic Raine zurück.

Das Orchester mit großem Vokalklang wird dank der produktiven Kollaborationen sowohl mit dem Chor der Konzertgesellschaft Wuppertal als auch dem Konzertchor Wuppertal wieder an Totensonntag und Weihnachten zu hören sein, mit allen drei Klangkörpern auch am So. 14. Mai 2023: **Franz Schubert** mit seiner lang unterschätzten Messe Nr. 5 erfüllt den Großen Saal der Stadthalle. Und zu den Familienkonzerten bringen Sie einfach alle Mitglieder, ob jung ob alt, mit! An vier Sonntagen werden musikalische Geschichten, besondere Werke der Weltliteratur, Ohrenkrimis und Lieblingsmusik mit Moderation präsentiert. Zum ersten Mal dabei: die **Acoustic Cross-over-Formation Uwaga!**, die Ihre Ohren am So. 5. Februar 2023 zum Tanzen bringt.

Weitere Informationen und Termine erhalten Sie im Spielzeithaft 2022/23 und unter sinfonieorchester-wuppertal.de

SPIELZEIT 2022/23

DIE ABOS SIND ZURÜCK!

Ihre Vorteile in Oper, Schauspiel
& Sinfonieorchester:

- › Festplatzgarantie
- › bis zu 30% sparen
- › bis zu 20% Ermäßigung auf weitere Tickets

Weitere Infos, Preise und Termine unter wuppertaler-buehnen.de/abo

Collage © Creativum / Syena Steinbrecher

Kultur
Karte

Kirchplatz 1, 42103 Wuppertal
Ticket- und Abo-Hotline: +49 202 563 7666
kontakt@kulturkarte-wuppertal.de

WUPPERTALER BÜHNEN